

## Mercedes ML 280 CDI 4Matic (Rußpartikelfilter)

Fünftüriger Geländewagen der oberen Mittelklasse (140 kW / 190 PS)

### ADAC Testergebnis

**Note 2,0**

Der Premium-Offroader von Mercedes mit modernster Technik wie dem serienmäßigen Siebengang-Automatikgetriebe 7G TRONIC noch leistungsfähigeren Allradantrieb 4ETS, der Luftfederung AIRMATIC und dem vorbeugenden Insassenschutzsystem PRE-SAFE®. Der neue 3,0 l 6-Zylinder-Diesel übertrifft seinen Vorläufer deutlich, 190 PS statt 163 PS, 440 Nm statt 370 Nm, läuft ruhig und liegt jedoch im Durchschnitt 9,4 Liter Diesel auf 100 km. Durch die hohe Anhängelast, die zuschaltbare Geländereduktion und Sperren bestens auch als Zugfahrzeug geeignet. Ein zuverlässiger SUV der Luxusklasse für Personen mit hohem Sicherheitsdenken und dem nötigen Kleingeld. **Karosserievarianten:** keine. **Konkurrenten:** BMW X5, Porsche Cayenne, Range Rover, Volvo XC 90 und VW Touareg.

- + hohes Qualitätsniveau
- + viel Platz und leichter Zustieg
- + sehr gute Sitze
- + komfortable Federung
- + gute Fahrleistungen
- + hohes Maß an Sicherheit
- + hohe Anhängelast
- + hohe Wertbeständigkeit
- Anschaffung/Unterhalt teuer



### Karosserie/Kofferraum

**Note 2,1**

#### Verarbeitung

**Note: 1,4**

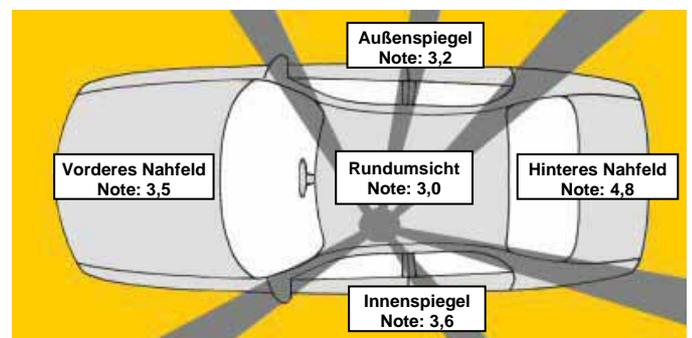
- + Verarbeitung und Finish machen einen sehr guten Eindruck. Das gilt sowohl für die Karosserie wie auch für die hochwertige (aufpreispflichtige) Lederausstattung im Innenraum. Die Türausschnitte sind nach außen vollständig abgedichtet und verschmutzen nicht. Für Offroad-Fahrten gibt's ein Technik-Paket, das beinhaltet u.a. einen Unterfahrschutz, sowie eine modifizierte Luftfederung AIRMATIC, mit der die Bodenfreiheit um 110 auf bis zu 291 Millimeter und die Wattiefe auf bis zu 600 Millimeter angehoben werden kann. Auf der Dachreling (Aufpreis) dürfen bis zu 100 kg Gepäck aufgeladen werden und 3500 kg darf die Anhängelast betragen. Das Benz Trailer Stability Assist (Aufpreis) wirkt gefährdeten Pendelschwingungen entgegen, wenn man mit dem Anhänger unterwegs ist.
- Die Stoßfänger sind in der Wagenfarbe lackiert und kratzempfind-

lich, die Nebelscheinwerfer sind bruchgefährdet untergebracht. Dadurch sind teure Reparaturen vorprogrammiert. Bei einer Reifenpanne steht nur ein Reparaturset zur Verfügung, mit dem kleinste Beschädigungen notdürftig repariert werden können. Ohne Aufpreis gibt es auch ein Notrad.

#### Sicht

**Note: 2,3**

- + Der Fahrer hat durch seine erhabene Sitzposition nach vorne eine gute Sicht, durch abgedunkelte Scheiben hinten (Aufpreis) und die breiten Pfosten etwas schlechter.
- + Gegen Aufpreis blenden Außen- und Innenspiegel automatisch ab. Bi-Xenon-Scheinwerfer mit aktivem Kurven- und Abbiegelicht



Die Rundumsicht-Note informiert, wie stark die Fensterpfosten und Kopfstützen die Sicht des Fahrers einschränken. Bei den Außenspiegeln und dem Rückspiegel werden deren Sichtfelder vom Blickwinkel des Fahrers bewertet. Die Noten des vorderen und hinteren Nahfeldes zeigen, wie gut der Fahrer Hindernisse unmittelbar vor bzw. hinter dem Fahrzeug, wie z.B. spielende Kinder oder die Konturen eines parkenden Wagens, erkennt.

### Kurvenlicht

Die Scheinwerfer schwenken (abhängig von Lenkradstellung und Geschwindigkeit) gemäß dem Straßenverlauf (rechtes Bild) in Fahrtrichtung und folgen so der Fahrbahn in Kurvenrichtung.



verbessern nachts die Sicht, akustische und zusätzlich optische Einparkhilfe für vorne und hinten erleichtern das Abschätzen der Karosserieenden. Besonders zum Rückwärts Einparken sind sie zu empfehlen.

- Hindernisse hinter den Fahrzeug sind schlecht zuerkennen.

### Ein-/Ausstieg

**Note: 2,9**

- + Mit der Fernbedienung lassen sich die Türen ver- und entriegeln. Ein schlüsselloses System wird angeboten, damit lassen sich auch die Fenster öffnen und schließen. Die Türen haben Einstiegsbeleuchtung. Durch die verhältnismäßig hohe Karosserie und die großen Türen ist der Zustieg bequem. Es müssen jedoch dabei die Beine weit angehoben werden.
- Beim Parken an Steigungen sind die Türaufhalter zu schwach.

### Kofferraum-Volumen\*

**Note: 2,1**

- + 490 Liter fasst der große Kofferraum. Wird die Rücksitzbank umgeklappt, stehen stattliche 965 l Laderaum zur Verfügung (gemessen bis zur Fensterunterkante).



Mit 490 l Volumen ist der Kofferraum des ML um 75 l größer als beim Konkurrenten BMW X5.

### Kofferraum-Zugänglichkeit

**Note: 1,2**

Es gibt zwar keine Bordwand, über die das Gepäck gehievt werden muss, die Ladefläche ist jedoch ca. 75 cm über der Fahrbahn.

- + Die Heckklappe lässt sich leicht öffnen und schließen, mit Easy-Pack (Aufpreis) auch mit der Fernbedienung hydraulisch unterstützt - die Hände bleiben dann dabei sauber. Die Ladeöffnung ist sehr groß und das praktische Format macht es möglich, selbst sperrige Gegenstände mühelos zu verstauen.
- Der hintere Teil des Kofferraums ist schlecht zugänglich, weil er sehr tief ist, dadurch verschmutzt man sich beim Vorziehen des Gepäcks leicht die Kleidung am Stoßfänger.

### Kofferraum-Variabilität

**Note: 1,3**

- + Die Rücksitzbank ist asymmetrisch geteilt - der Klappmechanismus lässt sich sehr leicht und schnell bedienen - dabei können die Kopfstützen eingesteckt bleiben. Zum Verstauen von Kleingepäck sind große Ablagefächer unter dem Kofferraumboden vorhanden. Als Extra werden Ladegutsicherungsschienen mit variablen Befestigungspunkten angeboten.
- Weder Durchladeluke noch Skisack sind erhältlich.

## Innenraum

**Note 1,5**

### Bedienung

**Note: 1,5**

- + Die Bedienung der neuen M-Klasse ist in der Grundversion funktionell, die Eingewöhnung kurz. Die meisten Schalter sind sinnfällig, vieles funktioniert elektrisch unterstützt - was jedoch extra bezahlt werden muss. Die großen, klar gezeichneten Instrumente können sehr gut abgelesen werden. Das Lenkrad und der Sitz lassen sich dem Fahrer optimal anpassen, auch Pedale und Getriebewählhebel sind sehr gut angeordnet. Das Xenonlicht schaltet sich per Sensorsteuerung selbsttätig ein. Außen- und Innenspiegel blendet bei störendem Scheinwerferlicht automatisch ab. Radio und Navigationssystem sind gut zu erreichen und leicht verständlich in der Bedienweise. Leseleuchten gibt es vorn und hinten.
- Vorn muss man sich zum Schließen voll geöffneter Türen weit hinauslehnen, weil die Griffe dann zu weit weg sind. Der Binkerhebel ist vom Lenkrad verdeckt und mit zusätzlichen Funktionen überfrachtet, was zu Fehlbedienungen führen kann. Die Kontrollen für eingeschaltetes Fahrlicht, Nebelscheinwerfer und Nebelrückleuchten sind im Schalter untergebracht und schlecht zu erkennen. Mit der Vollausrüstung geht die logische Bedienung z.T. verloren.



Eine hervorragende Funktionalität und zum Vorgänger verbesserte Qualitätsanmutung sprechen für den ML.

### Raumangebot vorne\*

**Note: 1,2**

- + Auf den Vordersitzen haben Insassen bis 2,0 m bequem Platz. Das großzügige Raumangebot sorgt für ein angenehmes Platzgefühl.

### Raumangebot hinten\*

**Note: 1,0**

- + Auch hinten hat die M-Klasse viel Platz. Auf den äußeren Sitzen können selbst Mitfahrer über 2,0 m Größe Platz nehmen.

## Komfort

**Note 1,8**

### Federung

**Note: 1,5**

- + Gefahren mit dem AIRMATIC-Paket. Das Luftfedersystem steigert den Onroad-Komfort je nach Einstellung der Dämpfer-Charakteristik und ist auch in einer speziellen Offroad-Abstimmung lieferbar. Das Adaptive Dämpfungs-System ist in dem Paket ebenfalls enthalten.

## Sitze

**Note: 1,6**

- + Die großen, straff gefederten Vordersitze sind sehr gut konturiert und können vielfach eingestellt werden. Hinten sind die Sitze sehr bequem und bieten ausreichende Körperunterstützung.

## Innengeräusch

**Note: 1,1**

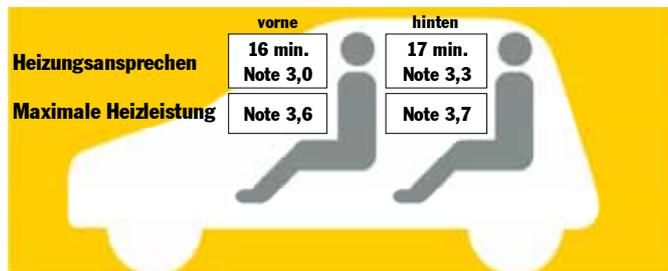
- + Der Geräuschpegel im Innenraum ist selbst bei hohem Tempo sehr niedrig, im subjektiven Empfinden unaufdringlich.

## Heizung, Lüftung

**Note: 2,5**

(Heizungstest bei -10 °C in der ADAC-Klimakammer) Vorne wird die Luft durchschnittlich schnell auf angenehme Temperatur erwärmt. Hinten dauert es etwas länger bis angenehme Temperaturen erreicht werden.

- + Fahrer und Beifahrer können sich die Temperatur separat einstellen. Aufpreispflichtig: Die Multi-Zone-Thermotronic übernimmt die automatische Luftverteilung für Fahrer und Beifahrer sowie für den Fond.



Heizung - Aufwärmzeit von -10°C auf +22°C.

## Motor/Antrieb

**Note 1,6**

### Fahrleistungen\*

**Note: 2,0**

- + Der neue Sechszylinder-Dieselmotor ist durchzugsstark, sorgt für gute Fahrleistungen und zügiges Überholen.

### Laufkultur

**Note: 2,0**

- + Der Motor läuft in jedem Drehzahlbereich ruhig und kultiviert, von dem harten Verbrennungsprinzip des Diesel-Direkteinspritzers bekommt man kaum mehr etwas mit.

### Schaltung

**Note: 1,0**

- + Das Automatikgetriebe wechselt die sieben Stufen spontan und ruckfrei - selbst dann, wenn sie bei Kick-Down zurückschaltet.

### Getriebeabstufung

**Note: 1,0**

- + Die Sieben-Gang-Abstufungen in der Position D sind optimal auf die Charakteristik des Motors abgestimmt. Die einzelnen Fahrstufen lassen sich auch manuell wechseln. Geländereduktion und Sperren werden auf Knopfdruck aktiviert. Die Bergabfahrkontrolle verhindert kritische Situationen bei glatten Gefällestrecken.

## Fahreigenschaften

**Note 2,2**

### Fahrstabilität

**Note: 2,0**

- + Der Wagen hält selbst bei Längsrinnen und Fahrbahnverwerfungen gut seine Spur. Bei Druckverlust in den Reifen warnt eine Leuchte. Das weiterentwickelte Allradsystem und das Traktions-system 4ETS verbessern die Momentenverteilung zwischen Vorder- und Hinterachse. Anfahr-, Downhill-Assistent und Offroad-ABS unterstützen abseits befestigter Fahrbahnen. Für Fahrten abseits der Straße sollten aber grobstollige Reifen montiert werden, da die Standard-Sommerreifen zu fein profiliert sind und

bereits auf nasser Wiese durchdrehen. Wer den neuen ML zum Ziehen von Anhängern nutzt, dem steht eine Stabilisierungskontrolle zur Verfügung, die gefährliches Aufschaukeln des Anhängers verhindert. Wer ins Gelände will kann zum aufpreispflichtigen Off-Road-Paket greifen. Eine Reifendruck-Kontrolle ist serienmäßig.

### Kurvenverhalten

**Note: 2,0**

- + Das Fahrverhalten ist unkritisch und so auch für weniger geübte Fahrer sicher. Das ESP hilft dem Fahrer, in gewissen Grenzen das Fahrzeug zu stabilisieren, wenn das Tempo zu hoch ist, und wirkt Schleuderbewegungen bereits im Ansatz entgegen.

### Lenkung\*

**Note: 2,5**

- Die Lenkung vermittelt dem Fahrer zufriedenstellenden Kontakt zur Fahrbahn.
- + Die Lenkung spricht bei schnellen Ausweichmanövern gut an und ist recht präzise. Der Kraftaufwand am Lenkrad ist beim Rangieren sehr gering.

### Bremse

**Note: 2,2**

- + Die Bremse spricht spontan an und ist fein dosierbar. Die Bremswirkung ist gut. Bei zehn Vollbremsungen aus 100 km/h bis zum Stillstand sind durchschnittlich 39,0 m 43,0 notwendig (Mittel aus 10 Messungen, halbe Beladung, Serienreifen).

## Sicherheit

**Note 1,6**

### Aktive Sicherheit - Assistenz-Systeme

**Note: 1,9**

- + Das Fahrzeug ist serienmäßig mit Überschlagsensor, ESP und Bremsassistent ausgestattet. Die hellen LED-Bremsleuchten sprechen beim Bremsen besonders schnell an blinken siebenmal pro Sekunde bei starker Verzögerung. Rückleuchten warnen bei geöffneten Türen vorne und hinten. Die deutlich verbesserte Sicht bei Nacht durch das dynamische Kurven-/Abbieglicht erhöht die aktive Sicherheit.
- Die links vom Fahrer angeordnete Fuß-Feststellbremse kann im Notfall vom Beifahrer nicht erreicht werden.

### Passive Sicherheit - Insassen

**Note: 1,2**

- Die hinteren Kopfstützen sind für Mitfahrer bis ca. 1,8 m Größe ausgelegt.
- + Der neue ML besitzt neben Front- und Seitenairbags auch nach hinten durchgehende Kopfairbags. Die vorderen Insassen werden durch einen Warnton daran erinnert, sich anzuschnallen. Die Gurte sind mit Straffern und Kraftbegrenzern ausgestattet. Die Höhe der vorderen Kopfstützen ist für Personen bis ca. 1,85 m Größe ausreichend. Der Abstand zu den Köpfen ist gering, so können sie gut wirken. Das aktive Kopfstützensystem NECK-PRO vorn und Seitenairbags hinten kosten Aufpreis.

### Kindersicherheit

**Note: 1,1**

- + Von Mercedes freigegebene Kindersitze mit kompatibelem Transponder können auf dem Beifahrersitz montiert werden, der Airbag wird dann automatisch deaktiviert. Auf der Rücksitzbank lassen sich Kindersitze einfach und stabil befestigen - auch mit dem Isofix-System mit drittem Befestigungspunkt (TOP Tether) zur Verankerung.

### Fußgängerschutz

**Note: 4,0**

- Generell sind diese Fahrzeugklasse durch seine hohe, wuchtige Frontpartie bei einem Zusammenstoß mit Fußgängern eher als kritisch zu betrachten. Die links vom Fahrer angeordnete Fuß-

Feststellbremse kann vom Beifahrer nicht erreicht werden.

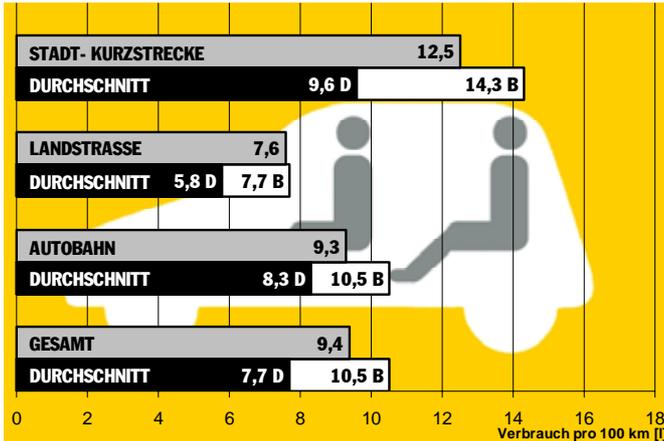
- + Die Bremse spricht spontan an und ist fein dosierbar. Der Bremsassistent hilft dem Fahrer das volle Potential der Bremsanlage zu mobilisieren. Das ABS und die ausgewogene Bremskraftverteilung sorgen für sehr gute Spurhaltung.

**Verbrauch/Umwelt** **Note 3,3**

**Verbrauch\*** **Note: 4,6**

Der Durchschnittsverbrauch liegt bei 9,4 Liter Diesel auf 100 km. Der errechnet sich aus den 9,3 l von der Autobahn und den Verbrauch von innerorts und außerorts.

- Innerorts 12,5 l und außerorts 7,6 l sind zuviel.



Kraftstoffverbrauch in l/100 km - Klassendurchschnitt für Fahrzeuge mit Dieselmotor (D) und Fahrzeuge mit Ottomotor (B).

**Abgas** **Note: 1,9**

- + Die Schadstoffanteile im Abgas sind gering.

**Wirtschaftlichkeit\*** **Note 2,6**

**Betriebskosten** **Note: 2,9**

Die weniger teuren Preise für Dieselmotorkraftstoff verhelfen dem ML trotz vergleichsweise hohen Verbrauchs noch zu einer durchschnittlichen Benotung der Betriebskosten.

**Werkstatt- und Reifenkosten** **Note: 3,9**

Laut Herstellerangaben ist gemäß fahrabhängiger Service-

Intervallanzeige im Schnitt alle 25.000 km oder alle zwei Jahre ein Service fällig. Der Dieselpartikelfilter ist wartungsfrei und laut Mercedes auf mehr als 200.000 km Lebensdauer ausgelegt. Eine Steuerkette anstelle Zahnriemen verhindert einen oft kostenintensiven Wechsel.

- + Nach eigenen Angaben kommen ausschließlich qualitativ hochwertige und langlebige Verschleißteile zum Einsatz. Ab Erstzulassung Sept. 2005 gewährt nun auch Mercedes eine zweijährige Herstellergarantie ohne Kilometerbegrenzung.
- Teure Werkstattstundensätze verhindern eine bessere Benotung.

**Wertstabilität** **Note: 0,6**

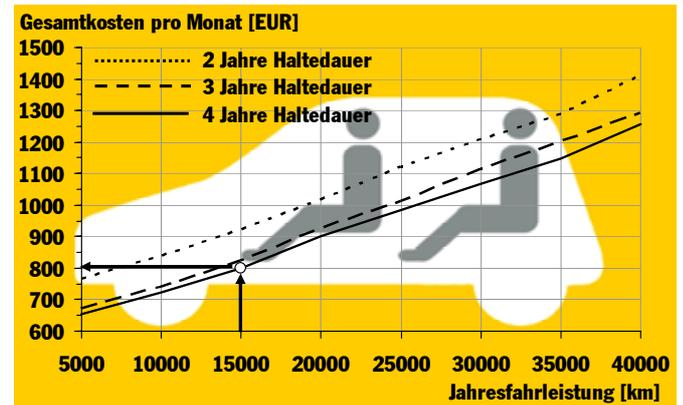
- + Die ML-Klasse von Mercedes besitzt traditionell eine sehr gute Wertbeständigkeit. Vor allem der 280 CDI mit moderner Dieselmotor-technologie sowie Rußpartikelfilter erzielt einen hohen Restwert.

**Kosten für Neuanschaffung** **Note: 4,1**

- Für die Anschaffungskosten beim Neukauf muss allerdings tiefer in die Tasche gegriffen werden, sie sind hoch.

**Fixkosten** **Note: 5,5**

- Die fixen Ausgaben für die Versicherung sind aufgrund der ungünstig hohen Typklasseneinstufungen in der Haftpflicht- und Vollkaskoversicherung sehr teuer.



Anhand von Jahresfahrleistung und Fahrzeughaltedauer ermitteln Sie Ihre persönlichen monatlichen Autokosten (Beispiel: 800 Euro bei 15000 km jährlicher Fahrleistung und 4 Jahren Haltedauer).

Die Motorvarianten		in der preisgünstigsten Modellversion				
Typ	350	500	63 AMG	280 CDI	320 CDI	420 CDI
Aufbau/Türen	GE/5	GE/5	GE/5	GE/5	GE/5	GE/5
Zylinder/Hubraum [ccm]	6/3498	8/4966	8/6208	6/2987	6/2987	8/3996
Leistung [kW(PS)]	200(272)	225(306)	375(510)	140(190)	165(224)	225(306)
Max. Drehmoment [Nm] bei U/min	350/2400	460/2700	630/5200	440/1400	510/1600	700/2000
0-100 km/h[s]	8,4	6,9	5,0	9,8	8,6	6,8
Höchstgeschwindigkeit [km/h]	225	240	250	205	215	235
Verbrauch pro 100 km [l]	12,2S	14,0S	k.A.	9,4D	9,7D	k.A.
Versicherungsklassen KH/VK/TK	22/25/24	22/27/28	23/31/32	22/26/25	22/26/25	22/27/28
Steuerbefreiung [Euro](Monate)	-	-	-	-	-	-
Monatliche Gesamt-Kosten [Euro]	899	1147	1656	819	833	1046
Grundpreis [Euro]	48836	64090	96164	46922	49532	65540

Aufbau:			Versicherung:	Kraftstoff:
ST = Stufenheck	KB = Kombi	GE = Geländewagen	KH = KFZ-Haftpfl.	N = Normalbenzin
SR = Schrägheck	KT = Kleintransporter	PK = Pick-Up	VK = Vollkasko	S = Superbenzin
CP = Coupe	TR = Transporter		TK = Teilkasko	SP = SuperPlus
CA = Cabriolet	GR = Großraumlimousine			D = Diesel
RO = Roadster	BU = Bus			

## Daten und Messwerte

6-Zylinder Diesel	Schadstoffklasse Euro4
Hubraum	2987 ccm
Leistung	140 kW (190 PS)
bei	4000 U/min
Maximales Drehmoment	440 Nm
bei	1400 U/min
Kraftübertragung	permanenter Allradantrieb
Getriebe	7-Gang-Automatikgetriebe
Reifengröße (Serie)	235/65R17
Reifengröße (Testwagen)	<b>235/65R17H</b>
Bremsen vorne/hinten	Scheibe/Scheibe
Wendekreis links/rechts	<b>12,1 m/11,75 m</b>
Höchstgeschwindigkeit	205 km/h
Beschleunigung 0-100 km/h	9,8 s
Überholvorgang 60-100 km/h (in Stufe D)	<b>6,1 s</b>
Bremsweg aus 100 km/h	<b>39 m</b>
Testverbrauch Schnitt pro 100 km (Diesel)	<b>9,4 l</b>
Testverbrauch pro 100 km Stadt/Land/BAB	<b>12,5/7,6/9,3 l</b>
CO <sub>2</sub> -Ausstoß	<b>251 g/km</b>
Innengeräusch 130 km/h	<b>65 dB(A)</b>
Länge/Breite/Höhe	4780 mm/1911 mm/1815 mm
Leergewicht/Zuladung	<b>2300 kg/530 kg</b>
Kofferraumvolumen normal/geklappt	<b>490 l/965 l</b>
Anhängelast ungebremst/gebremst	750 kg/3500 kg
Dachlast	100 kg
Tankinhalt	95 l
Reichweite	<b>1010 km</b>
Allgemeine Garantie	2 Jahre
Rostgarantie	30 Jahre

ADAC-Testwerte *kursiv*

## Kosten

Monatliche Betriebskosten	<b>153 Euro</b>
Monatliche Werkstattkosten	<b>79 Euro</b>
Monatliche Fixkosten	<b>168 Euro</b>
Monatlicher Wertverlust	<b>400 Euro</b>
Monatliche Gesamtkosten	<b>800 Euro</b>
(vierjährige Haltung, 15000 km/Jahr)	
Versicherungs-Typklassen KH/VK/TK	22/26/25
Grundpreis	46922 Euro

## Ausstattung

### Technik

Abstandsregelung, elektronisch	nicht erhältlich
Automatikgetriebe	Serie
Bremsassistent	Serie
Fahrstabilitätskontrolle, elektronisch	Serie
Parkhilfe, elektronisch	788 Euro
Reifendruckkontrolle	Serie
Runflat-Reifen	nicht erhältlich
Verbrauchsanzeige (Bordcomputer)	Serie
Xenonlicht (mit Kurvenlicht)	1590 Euro

### Innen

Airbag, Seite vorne/hinten	Serie/389 Euro
Airbag, Seite, Kopf vorne/hinten	Serie
Innenspiegel, autom. abblendend (mit Außenspiegeln)	343 Euro
Isofix-Kindersicherungssystem	Serie
Klimaanlage	Serie
Kopfstützen hinten	Serie
Navigationssystem	ab 1763 Euro
Rücksitzlehne und -bank umklappbar	Serie
Sitzbezüge, Leder	ab 975 Euro
Sitze, vorn, beheizbar	372 Euro
Skisack/Durchladeluke	nicht erhältlich

### Außen

Alarmanlage	308 Euro
Anhängerkupplung (abnehmbarer+Stabilisierung)	789 Euro
Dachreling	295 Euro
Lackierung Metallic	928 Euro
Schiebe-Hubdach	1276 Euro

\*im Testwagen vorhanden

## Testzeugnis

### Technik/Umwelt(Testergebnis)2,0

<b>Karosserie/Kofferraum</b>	<b>2,1</b>
Verarbeitung	1,4
Sicht	2,3
Ein-/Ausstieg	2,9
Kofferraum-Volumen*	2,1
Kofferraum-Zugänglichkeit	1,2
Kofferraum-Variabilität	1,3
<b>Innenraum</b>	<b>1,5</b>
Bedienung	1,5
Raumangebot vorne*	1,2
Raumangebot hinten*	1,0
Innenraum-Variabilität	4,0
<b>Komfort</b>	<b>1,8</b>
Federung	1,5
Sitze	1,6
Innengeräusch	1,1
Heizung, Lüftung	2,5
<b>Motor/Antrieb</b>	<b>1,6</b>
Fahrleistungen*	2,0
Laufkultur	2,0
Schaltung	1,0
Getriebeabstufung	1,0
<b>Fahreigenschaften</b>	<b>2,2</b>
Fahrstabilität	2,0
Kurvenverhalten	2,0
Lenkung*	2,5
Bremse	2,2
<b>Sicherheit</b>	<b>1,6</b>
Aktive Sicherheit - Assistenz-Systeme	1,9
Passive Sicherheit - Insassen	1,2
Kindersicherheit	1,1
Fußgängerschutz	4,0
<b>Umwelt</b>	<b>3,3</b>
Verbrauch*	4,6
Abgas	1,9
<b>Wirtschaftlichkeit*</b>	<b>2,6</b>
Betriebskosten*	2,9
Werkstatt-/Reifenkosten*	3,9
Wertstabilität*	0,6
Kosten für Neuanschaffung*	4,1
Fixkosten*	5,5

Der ADAC-Autotest beinhaltet über 300 Prüfkriterien. Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur die wichtigsten und die vom Durchschnitt abweichenden Ergebnisse abgedruckt. Die Einzelbewertungen gehen mit unterschiedlicher Wichtung in die Gesamtnote ein, mit \* gekennzeichnete Kriterien und Noten beziehen sich auf die Fahrzeugklasse.

Notenskala:

Sehr gut	0,6 - 1,5
Gut	1,6 - 2,5
Befriedigend	2,6 - 3,5
Ausreichend	3,6 - 4,5
Mangelhaft	4,6 - 5,5

Dieser ADAC-Autotest ist nach dem neuen, aktualisierten ADAC-Autotest-Verfahren 2006 erstellt. Neben zahlreichen Änderungen, insbesondere im Bereich Sicherheit, wurde der Notenspiegel dem Stand der aktuellen Technik angepasst. Aus diesem Grund ist dieser ADAC-Autotest nicht mit Autotests vor dem 01.03.2006 vergleichbar.

Alle Angaben (Daten, Ausstattung und Preise) entsprechen dem Stand Juli 2006